



Balay sa Gugma - Straßenkinderprojekt e.V

c/o Dr. Stefan Wolfenstetter
Robiniestr. 35, 80 935 München
Tel. 0172 / 962 00 27
Fax: 089/354 12 49
E-Mail: SWolfenst@aol.com
Internet: www.gugma.org

München, den 08. Dezember 2008

Liebe Freunde des Straßenkinderprojektes,

die **neuen Kalender** aus den Philippinen sind eingetroffen. In ihrer eigenen philippinischen Art geben die Bilder einen kleinen Eindruck vom bewegten Leben im Straßenkinderprojekt. Bitte geben Sie mir Bescheid, wenn Sie gerne einen haben möchten – ich schick Ihnen gerne ein Exemplar zu.

Im Juli konnte ich mich bei einem unangekündigten Besuch davon überzeugen, dass Ihre Spendengelder dort gut angelegt sind:

Es werden über **30 Kinder** dauerhaft betreut und damit vor einem Leben auf der Straße mit all ihren verheerenden Konsequenzen bewahrt. Diese Betreuung gilt auch, soweit vorhanden, den Familien, und man versucht mittlerweile sogar die jeweilige Stadtteilverwaltung mit einzubeziehen.

Sie können den Bericht zu diesem Besuch unter www.wolfenstetter.de/gugma/rundbrief2008.pdf nachlesen oder über unsere Homepage www.gugma.org einsteigen.

Auch zwei deutsche Praktikanten reisten in diesem Jahr nach Cagayan und haben jeweils für mehrere Wochen in dem Projekt mitgearbeitet: Zum einen **Albrecht Wilke**, der jetzt schon zum dritten Mal in dort war und seine Doktorarbeit über das Projekt schreibt. Eine Premiere war es dagegen für **Agnès Blümel**, die allerdings das Projekt schon seit Jahren unterstützt. Ihren begeisterten **Bericht** lege ich Schreiben bei. Die Praktikanten (wie auch ich) finanzieren ihre Reise und den Aufenthalt vollständig aus der eigenen Tasche.

Eine gute Nachricht: Unsere lokale Organisation Gugma sa Kabataan wurde im Herbst vom philippinischen Sozialministerium **akkreditiert**. Dies ist dort ein hoher Grad von Anerkennung und erleichtert den Zugang zu Fördergeldern, auch wenn das auf den Philippinen immer nur bescheidene Ausmaße annimmt.

In diesem Jahr konnten wir zwei Firmenspenden verbuchen: Wie schon in den letzten Jahren auch diesmal wieder 1.000 US-Dollar von American Express und dann noch 50.000 Pesos (was etwa den gleichen Wert hat) von Siemens in Manila. Bei dieser Gelegenheit möchte ich auch einmal die **Klöpfelkinder von Neufahrn/Mintraching** erwähnen, die schon seit vielen Jahren für die Straßenkinder „klöpfeln“ gehen und uns auch heuer wieder einen Scheck über 1.000 Euro übergaben. Respekt und Vergelt's Gott!

Diese und die **vielen kleinen und großen Spenden** von unseren zahlreichen Freunden halten das Projekt am Leben. Bitte unterstützen Sie uns weiterhin, damit „unsere“ Kinder nicht wieder zurück auf die Straße müssen!

Ich wünsche Ihnen noch eine gesegnete Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute für 2009 !

Mit herzlichen Grüßen

Stefan Wolfenstetter